

Tagesfahrt Nürnberg 13.6.2012

Der Frühe Dürer

Am 13.6.2012 fuhren wir mit einem vollen Bus Richtung NUE, um die größte Dürer Ausstellung in Deutschland seit 40 Jahren zu besuchen. Diese findet (bis zum 2.9.2012) im Germanischen Nationalmuseum statt. Zum ersten Mal widmet sich eine große Ausstellung ausschließlich Dürers frühem Werk und Leben. Sie zeigt, wie der Goldschmiedesohn bereits zu Lebzeiten zum europaweit bewunderten Künstler wurde. Die Geburtsstadt Dürers hat es geschafft, über 200 Werke des Künstlers aus den bedeutendsten Museen der Welt zu bekommen. Viele Werke sind zum ersten Mal zusammen ausgestellt und geben eine tolle Vorstellung vom künstlerischen Klima in Nürnberg um 1500. Keine andere Stadt kann dem jungen Künstler bessere Rahmenbedingungen bieten. Aufgeteilt in zwei Gruppen, wurden uns die Werke des Künstlers durch eine fachkundige Führung erläutert und begeistert näher gebracht. Diese Ausstellung war für uns alle ein unvergessliches Erlebnis.

Mitten in der Altstadt und in der Nähe des Museums befindet sich das mittelalterliche Restaurant „Zum Spießgesellen“. Dort konnten wir uns mit den vorbestellten Nürnberger Würstchen inklusive Sauerkraut und Kartoffelsalat, natürlich auch mit dem entsprechenden Gerstensaft. stärken.

Die anschließende Altstadtführung lehrte uns, das Nürnberg einstmals Kaiserpfalz war, eine mächtige Reichstadt und internationales Wirtschaftszentrum. Leider wurde im Krieg bis zu 90 % alles zerstört. Doch der Wohlstand der Stadt bot die ideale Voraussetzung für ein reges Kunst-, Kultur- und Geistesleben. Dies sieht man noch heute an den zahlreichen Bauten Denkmälern und Kunstwerken von einstiger Bedeutung. Der Name der Stadt leitet sich von „*nor*“ für *steiniger Fels* ab und bezeichnet den von weit her sichtbaren Keuperfels mit der Burg. Sie und die zu ihren Füßen liegende Siedlung wurden wohl nach dem Felsberg benannt. Von der hoch gelegenen Burg konnten wir zum Abschluss noch einen wunderbaren Blick über die gesamte Altstadt genießen.

Pünktlich wie vereinbart traten wir unsere Heimfahrt an und konnten somit das erste Spiel unserer Fußballer sowie den glücklichen Sieg gegen Portugal erleben.

Heidemarie Thiel